

Verlegeanleitung Digitaldruckfolien Nassverlegung

- 1 Glasfläche reinigen. Auch auf die Ränder (Gummilippen o.ä.) achten, da sich hier oft Dreck sammelt. Oberfläche muss Staub & Fettfrei sein! Verlegetemperatur muss min. 10°C betragen! 48 h nach dem Bekleben darf kein Frost sein.
- 2 Glasscheibe einsprühen (Wasser mit Applikator/Seifenwasser)
- 3 Digitaldruckbild von Trägerpapier ablösen und Kleberseite einsprühen.
Achtung!
Digitaldruck an einer Ecke mit Cuttermesser von Trägerpapier ablösen und anheben dann zwischen Digitaldruck und Trägerpapier einsprühen, erst dann die Digitaldruckfolie mit den Fingern packen und ganz vom Trägerpapier lösen. Somit vermeidet man Fingerabdrücke auf dem Kleber die sonst (trocken) nicht mehr entfernbar sind. Die Finger sollten sauber sein!
- 4 Digitaldruck auf Scheibe auflegen und ausrichten. Folie muss leicht auf der Scheibe schwimmen. Falls die Folie schon irgendwo festklebt vorsichtig anheben, ablösen und Stelle nochmals kurz einsprühen.
- 5 Wenn die Folie liegt und ausgerichtet ist, mit Rackel von der Mitte zu den Außenseiten ausstreichen. Das erste ausstreichen dient zur Fixierung also den Rackel mit wenig Druck über die Folie schieben.
Achtung!
Um Kratzer auf der Folienoberfläche zu vermeiden .
Rackel/Eiskratzer mit Papiertuch/Küchenrolle umwickeln oder Filzraker verwenden
- 6 Nachdem die Folie fixiert ist wird das Restwasser herausgedrückt. Damit der Rackel besser gleitet, die Oberfläche nochmals einsprühen. Wasser von der Mitte zu den Rändern herausdrücken. Auspressdruck nicht zu kräftig dosieren besser mehrmals leicht über die Fläche streichen.
- 7 Wenn im Randbereich die Folie nicht gleich haftet etwas warten bis die Feuchtigkeit getrocknet ist. Dann mit Rackel die Ränder nachdrücken.
Achtung!
Überstehende Folie gleich entfernen. Das gilt besonders für Gummilippen bei Autoscheiben. Einige Gummisorten gehen eine intensive Verbindung mit Folienklebern ein. Das heißt nach dem Trocknen kann sich beim Ablösen von Folienresten der Gummi verformen oder auch abreißen.
- 8 Eingeschlossene Wassertröpfchen keinesfalls nachträglich „rausstreichen“, da die entstehenden Schmier Spuren immer im Kleber sichtbar bleiben.
Einfach austrocknen lassen. Den Austrocknungszeitraum bestimmt die Sonne und kann einige Wochen dauern.